



© Lukas Schaller

Haus Bramböck

6233 Kramsach, Österreich

ARCHITEKTUR
Rainer Köberl

BAUHERRSCHAFT
Familie Bramböck

FERTIGSTELLUNG
1999

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



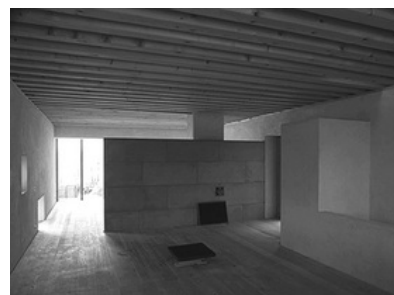
Die schöne Lage am Ortsrand wird nicht zur auftrumpfenden Selbstdarstellung oder motivhaften Äußerung missbraucht. Der Eingriff in die Landschaft geschieht bewusst verhalten, formt aus den elementaren WertendesOrtesmit einfachen Mitteln ein originäres Raumgefüge: Putzsand und Bauholz aus der Umgebung, nachhaltiges Material und Energiekonzept, klare Raumgliederung nach den Parametern des Geländes, der Besonnungs- und Aussichtsverhältnisse, offen für Generations- und Nutzungswechsel.

In komplexer Schlichtheit reagiert die Architektur auf die Bedingungen der Umgebung, fügen sich die Vorstellungen und Ansprüche der Bauherrschaft mit der Methodik des Architekten zur Synthese.

Die Südwand ist eher hermetisches Schild gegen die Sonne, Ost- und Westseiten sind analog zu Tal- und Blickachsen geöffnet, beschattete Freiplätze liegen hangseitig, Zimmer mit Loggien ebenerdig und im ersten Stock, durchgehender Wohnraum unter dem Dach. Subtile Staffelung von Volumen und Treppe am aufsteigenden Südhang. (Text: Otto Kapfinger, 21.09.2000)



© Lukas Schaller



© Günter Richard Wett

Haus Bramböck

DATENBLATT

Architektur: Rainer Köberl

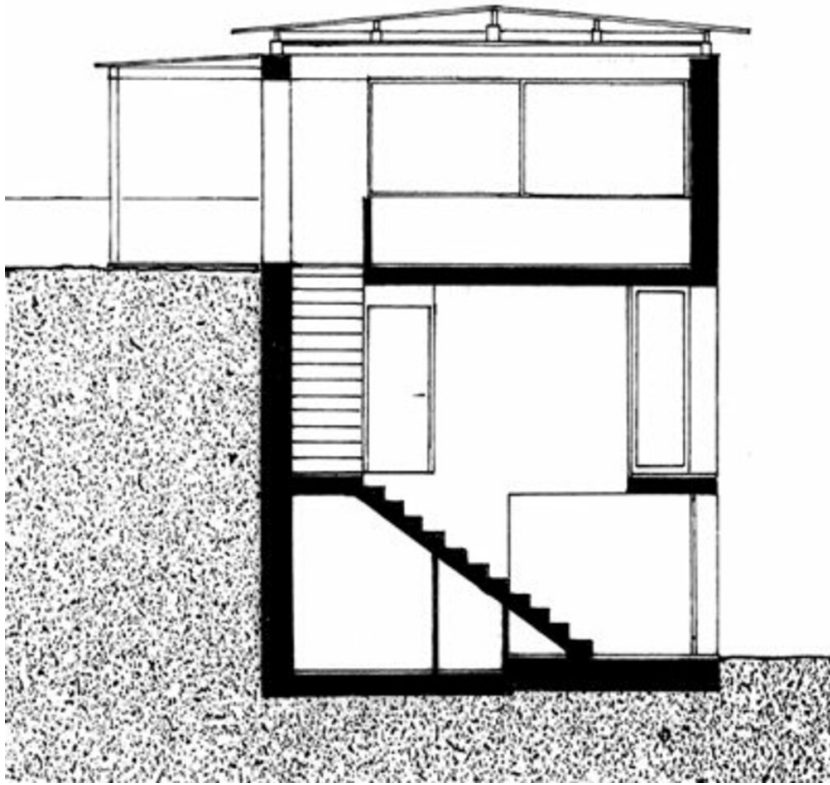
Bauherrschaft: Familie Bramböck

Fotografie: Günter Richard Wett, Lukas Schaller

Funktion: Einfamilienhaus

Ausführung: 1998 - 1999

Haus Bramböck



Querschnitt

Haus Bramböck



Grundriss